

Zu Gast in Südtirol

Werktitel: Zu Gast in Südtirol

KomponistIn: [Veit Gottfried](#)

Entstehungsjahr: 1992

Dauer: 3m 20s

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Orchestermusik

Besetzung: Orchester Blasorchester

Schwierigkeitsgrad: 3

Art der Publikation: Verlag

Verlag/Verleger: [Helbling Verlagsgesellschaft](#)

Beschreibung

"Wie viele andere Werke Gottfried Veits, so entstand auch der Marsch „Zu Gast in Südtirol“ als Auftragskomposition. Im Jahre 1992 schrieb der Südtiroler Landeskapellmeister Gottfried Veit diesen sogenannten „HGV-Marsch“ („Hotelier- und Gastwirte Verbands-Marsch“) der, wie könnte es anders sein, als initiales Kennzeichen das Anfangsmotiv von „Ein Prosit“ kuz aufleuchten lässt. Rudolf Hölzl, der Präsident des HGV schrieb im Vorwort der Notenausgabe dieses Marsches u. a. folgendes: „In Beruf und Alltag heißt es oft prestissimo, herrschen mehr Moll- als Durakkorde, kein Wunder, wenn da mancher furioso wird. Wenn es da die Musik nicht gäbe, die ein andante hineinbringt, ein adagio, dabei stets mit Herz und Gefühl dabei ist, dann wäre unser Leben nur halb so schön“. Mit diesem relativ leichten Marsch, der den Südtiroler Gastwirten gewidmet ist, knüpft Gottfried Veit an die große österreichische Tradition der Blasmusik an. Sowohl Komposition als auch Instrumentation nehmen auf die Erfordernisse kleinerer und leistungsschwächerer Musikkapellen Rücksicht."

(zit. n. HP 2013)